

Portlandzementwerk Wotan ☞ H. Schneider KG ☞ 54579 Üxheim (Ahütte)

Kreisverwaltung Daun
Bauen, Schulen und ÖPNV
Mainzer Str. 25
54550 Daun

Ansprechpartner
Thomas Gross

Telefonnummer
+49 2696 922-271

E-Mail
t.gross@wotan.de

Datum
08.08.2022

Änderungsgenehmigung nach §16 BImSchG - Mitverbrennung von Ersatzbrennstoffen und Verwertung mineralischer Stoffe in der Klinkerproduktion - 2022-07-EBS

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beantragen hiermit die Erteilung einer Versuchsgenehmigung zum Einsatz von Sekundärbrennstoffen (mit nicht mehr als 25% Anteil an der Gesamtfeuerungswärmeleistung) im Drehrohrofen, zum Brennen von Zementklinker und Verwertung mineralischer Stoffe in der Klinkerproduktion.

Die zur Mitverbrennung vorgesehenen Sekundärbrennstoffe/Brennstoffe sind:

- Subcoal – AVV 191210
- BPG (Brennstoffe aus produktionsspez. Gewerbeabfällen) – AVV 191210
- Holz (Aufbereitetes Holz) – AVV 191207 (kann AVV 170204 und 200307 enthalten)

Dieser Antrag nimmt Bezug auf die bereits in der Vergangenheit durchgeführten Versuchsgenehmigungen und der Genehmigungen für den Einsatz von Sekundärbrennstoffen (*Bescheid der Kreisverwaltung Daun 28.08.2006/Zeichen 6b-63-BImSchG – Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes; Einsatz von Sekundärbrennstoffen mit nicht mehr als 25 % Anteil an der Gesamtfeuerungswärmeleistung im vorhandenen Drehrohrofen*).

Die Genehmigung verlor Ihre Gültigkeit, da es seit 2015 zu keinen Sekundärbrennstoffeinsatz mehr kam.

Diese wollen wir nun wieder erneuern und wollen auch wieder begleitete Versuchsreihen durch ein Messinstitut durchführen lassen.

Der Europäische Rat hat der EU das Ziel gesetzt, ihre Treibhausgasemissionen bis 2030 um mindestens 55 % gegenüber 1990 zu senken und bis 2050 klimaneutral zu werden. Durch das Europäische Klimagesetz sind diese Ziele für die EU und ihre Mitgliedstaaten verbindlich. Um sie zu erreichen, müssen die EU-Mitgliedstaaten konkrete Maßnahmen zur Verringerung der Emissionen und Dekarbonisierung der Wirtschaft ergreifen. Um den grünen Wandel Wirklichkeit werden zu lassen, braucht die EU aktualisierte und neue Rechtsvorschriften. Das Paket „Fit für 55“ umfasst eine Reihe von Vorschlägen für neue und Änderungen bestehender Rechtsvorschriften der EU, die dazu beitragen sollen, dass die EU ihre Netto-Treibhausgasemissionen verringert und Klimaneutralität erreicht.

Aufgrund dieser Klimaziele und der damit verbundenen Reduzierung der CO₂-Emissionen, können wir dies nur unter anderem mit dem Einsatz von biogenen Brennstoffen erreichen.

Wir möchten zudem auch dringlichst darauf hinweisen, dass wir aufgrund der derzeitigen Marktsituation zu schnellem Handeln gezwungen sind, da wegen der Klimaziele die Preise für die CO₂-Zertifikate sich innerhalb eines Jahres verdreifacht haben.

Um weiterhin konkurrenzfähig zu bleiben, müssen wir schnellstmöglich wieder Sekundärbrennstoffe mit einem hohen Biomassenanteil zu Feuerung unseres Drehrohrofens einsetzen, sodass wir so CO₂-gering wie möglich unseren Zementklinker produzieren können. Dies ist eine unbedingte, überlebenswichtige Maßnahme.

Die derzeitige wirtschaftliche Entwicklung, die seit Beginn des Ukrainekrieges im Februar 2022 noch mehr verschlechtert wurde und mitverantwortlich für die steigenden Energiepreise und Brennstoffengpässe war und ist, verstärkt unser Bestreben nach schnellem lösungsorientierten handeln und der Findung von alternativen Brennstoffen.

Des Weiteren würden wir gerne in diesem Zuge die Verwertung von mineralischen Stoffen (Feuerfest-Materialien) in unserem Produktionsprozess ausprobieren. Diese Stoffe, sind Ausbrüche aus unserem Ofen, die bei unserer jährlichen Winterrevision anfallen.

Gemäß §16 Abs. 2 BImSchG beantragen wir hiermit zusätzlich, von der öffentlichen Bekanntmachung des Vorhabens sowie der Auslegung des Antrages und der dazugehörigen Unterlagen abzusehen, weil unseres Erachtens erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die in § 1 BImSchG genannten Schutzgüter nicht zu befürchten sind.

Für weitere Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Thomas Gross
Portlandzementwerk WOTAN H.Schneider KG

Anlagen:

- Antragsunterlagen